



Informationen für ein mögliches Praktikum im Kinderschutz-Zentrum in Hannover sowie beim Kinderschutzbund Niedersachsen

- Das Praktikum kann nur in Präsenz stattfinden und sollte mindestens 3 Tage/Woche umfassen.
- Ihr Studium sollte bereits begonnen haben. Mögliche Studiengänge wären: Erziehungswissenschaften/Pädagogik, Psychologie, Sonderpädagogik. Wir können kein Vorpraktikum ermöglichen.
 - Studierende aus den Bereichen Soziale Arbeit/ Sozialpädagogik können wir leider nicht im Bereich Beratung begleiten, da wir aufgrund der Thematik keine direkten Einblicke in die Beratung geben können. Wenn der Fokus eines Praktikums also im Bereich Beratung liegt, können wir das nicht ermöglichen. Untenstehend sind die Inhalte aufgeführt, die wir im Rahmen eines Praktikums anbieten können.
- Bitte schicken Sie uns ein Motivationsschreiben mit dem Zeitraum des Praktikums, der Stundenzahl, den gewünschten Inhalten (siehe weiter unten) und einem Lebenslauf.

Folgende Inhalte können wir Ihnen im Rahmen eines Praktikums anbieten:

Allgemein:

- Teilnahme an Teamsitzungen
- Administration
- nach Absprache: Einblicke in unterschiedliche Projekte, Unterstützung, Beteiligung auf Fach- oder Projekttagen (eigener Input möglich):
 - Herzsprung
 - „Rechte von Kindern und Jugendlichen“/Kinderschutz-Konzepte
 - Kinder haben Rechte Preis
 - Lost&found

Fortbildungsbereich:

- Teilnahme an Fortbildungen
- Einblicke in die Organisation des Fortbildungsprogrammes und der Organisation von Fortbildungsveranstaltungen
- Durchführung von Recherchen zu aktuellen kinderschutzrelevanten Themen
- Unterstützung bei der Erstellung von Präsentationen und Unterlagen
- Unterstützung und Vorbereitung von Fachtagen und Kongressen
- Mithilfe bei der Evaluationsauswertung